

Vorläufiges

Mitgliederverzeichnis der Stadtverordnetenversammlung Münster 1919 bis 1933

Zusammengestellt von
Norbert Korfmacher
Münster

Stand: 21. März 2010

Dieses Verzeichnis darf ohne ausdrückliche Erlaubnis des Autors nicht kommerziell verwertet werden. Ein Ausdruck für private Zwecke wird geduldet, ein Ausdruck für gewerbliche Zwecke oder zur Verbreitung in Papierform ist untersagt. Eine Weiterverarbeitung der Daten ist untersagt. Eine Verbreitung der Daten außerhalb des Internetauftritts des Verfassers ist untersagt. Im übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften des Urheberrechts.

© Norbert Korfmacher, Münster

Einleitung

Die vorliegende Übersicht über die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Münsters von der ersten freien Wahl 1919 bis zu ihrer Auflösung 1933 war gedacht als Vorarbeit für ein Mitgliederverzeichnis des Rates der Stadt Münster seit 1946. Da mir die Voraussetzungen für dieses Verzeichnis günstig erschienen, habe ich mich an die Arbeit gemacht, um die Stadtverordneten Münsters in der Weimarer Republik zu erfassen und später abzugleichen, wer von ihnen nach dem Krieg ab 1946 sein kommunalpolitisches Wirken im hiesigen Rat fortsetzen konnte. An eine Publikation dieser Übersicht über die Jahre 1919 bis 1933 in gedruckter Form ist nicht gedacht, sie bleibt beschränkt auf das Internet.

Mit dem Verwaltungsbericht der Stadt Münster für die Jahre 1915 bis 1926 und den ab 1929 jährlich veröffentlichten Mitgliederlisten der städtischen Körperschaften in den statistischen Jahresberichten der Stadt Münster waren die besten Grundlagen vorhanden, um eine solche Übersicht zu erstellen. Mehr noch: für die Jahre 1919 bis 1926 und das Jahr 1933 wurden in den genannten Veröffentlichungen auch noch Geburtsdaten angegeben.

Der Teufel steckt bekanntlich im Detail, und das Detail waren bei dieser Arbeit die Mandatswechsel während einer laufenden Wahlperiode, die meine Aufmerksamkeit und meine Zeit über das gebotene, mir aus anderen Arbeiten bereits bekannte Maß in Anspruch nahmen. Zwar geben die gedruckten Übersichten die Eintrittsdaten der Stadtverordneten an, also auch bei Nachrückern, doch wann ihre Vorgänger ausschieden, wird nicht erwähnt. Dieses kleine Detail war für mich jedoch notwendig, um das Mitgliederverzeichnis abzuschließen.

Da neue Abgeordnete in der Stadtverordnetenversammlung durch eine Vereidigung eingeführt werden mussten, taucht dieser Vorgang im Sitzungsprotokoll auf. Zuvor wurde bekanntgegeben, dass ein Mitglied ausgeschieden war. So ging ich an die Quellen, an die Protokolle der Stadtverordnetenversammlung, die dazugehörigen Wahlakten und die Tageszeitungen. Protokolle und Wahlakten konnten, soweit vorhanden, im Stadtarchiv Münster eingesehen werden, die Tageszeitungen habe ich im Pressearchiv der Universität per Mikrofilm durchstöbert¹.

Sitzungsberichte der Stadtverordnetenversammlung liegen in drei Überlieferungen vor. Zum einen gibt es den Bestand der Stadtverordnetenversammlung. Diese Akten sind schludrig und meistens handschriftlich geführt worden. Hier haben sich die handschriftlichen Protokolle überliefert, die später sauber ausgearbeitet wurden. Für die Annahme einer späteren sauberen Abschrift spricht die Existenz themenbezogener Akten. So wurde eine Sammlung mit Protokoll-Auszügen zur Wahl der Stadtverordnetenvorsteher angelegt², die im tadellosen Zustand ist. In diesem Zustand befinden sich die überlieferten Akten der Stadtverordnetenversammlung leider nicht³.

¹ Die Tageszeitungen können als Mikrofilm auch im Stadtarchiv Münster eingesehen werden. - Die Crux mit dieser Verfilmung ist, dass sie eine Seite nicht vollständig erfassen. Die Tageszeitungen sind gebunden worden, klappt man einen Band auf und macht ein Bild von der Doppelseite, so bleibt in der Mitte ein schwarzer Streifen, durch den wichtiger Text unleserlich wird. Das Pressearchiv der Universitäts- und Landesbibliothek Münster verfügt nicht über die Originalbände, sondern nur über die Mikrofilme.

² Stadtverordneten-Registratur 129: Wahl des Stadtverordnetenvorstehers, des Protokollführers und deren Stellvertreter 1836 bis 1933. Die Akte ist nicht vollständig.

³ Erschwerend kommt hinzu, dass sich diese Papiere in einem schlechten "physischen" Zustand befinden. Eine Sicherheitsverfilmung, sofern noch nicht geschehen, ist aus meiner bescheidenen Sicht ebenso notwendig wie eine Restaurierung des Materials, bevor es zerfällt.

Der Bestand der Stadtregistratur ist von anderer Qualität. Diese Akten sind ordentlich geführt worden und gut lesbar. Das liegt nicht nur daran, dass diese Protokolle bereits getippt vorliegen⁴. Für beide Überlieferungsstränge gilt, dass sie eingesehen werden müssen, denn in beiden Beständen finden sich auch Anlagen, darunter Briefe und Mitteilungen zu Mandatswechseln.

Die Tageszeitungen in Münster berichteten ebenfalls über die Stadtverordnetenversammlung, allerdings wurden sie nur für das Jahr 1933 herangezogen. Ungeklärte Fragen zu Mandatswechseln, die womöglich durch die Tageszeitungen geklärt werden könnten, bleiben ungeklärt, weil mir der Zeitaufwand dafür zu hoch erscheint, denn der getreue Leser mag bedenken, dass dieses Verzeichnis für eine Veröffentlichung in gedruckter Form zu keinem Zeitpunkt geplant war.

Die Wahllakten liegen vollständig leider nicht vor. Nur für 1919⁵ und 1924⁶ konnten entsprechende Unterlagen gefunden werden. Für die übrigen drei Wahlen 1929, 1930 und 1933 darf unterstellt werden, dass sie im 2. Weltkrieg untergegangen sind. In den überlieferten Wahllakten fanden sich die Kandidatenlisten der zu den Stadtverordnetenwahlen zugelassenen Listen.

Der Aufbau des biographischen Index orientiert sich an dem Mitgliederverzeichnis der Bremischen Bürgerschaft⁷. In drei Spalten werden die Informationen über die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung gegeben.

Am Anfang einer Biographie steht in der ersten Spalte der Nachname, gefolgt vom Vornamen, wobei ich mich auf den Rufnamen beschränkt habe. Bei den Berufsbezeichnungen wurde der Beruf genannt, der beim Eintritt in die Stadtverordnetenversammlung ab 1919 angegeben wurde. Hier wird auch vermerkt, falls jemand Mitglied einer Landesregierung⁸ war, also Landesminister.

In der zweiten Spalte finden sich Angaben zum Geburtstag, zum Geburtsort, zum religiösen Bekenntnis sowie zum Todestag und Todesort. Diese zweite Spalte weist mehr Lücken auf, als mir lieb sein kann, da ich mich fast nur auf die Angaben im statistischen Bericht bzw. im Verwaltungsbericht stütze. Im elektronischen Findbuch des Stadtarchivs Münster finden sich nur wenige biographische Angaben zu Stadtverordneten, von einem Nachschlagewerk mit Kurzbiographien einflussreicher und bekannter Münsteraner ganz zu schweigen⁹.

In der dritten Spalte finden sich die Angaben zur Mitgliedschaft in der Stadtverordnetenversammlung Münsters von 1919 bis 1933. Die Mitgliedschaft wird für jede Wahlperiode gesondert angegeben. Die Zählung der Wahlperioden war in der Weimarer Republik für das

⁴ Auch wenn dies nicht meine Aufgabe war, die Protokolle weiter zu studieren, so wäre dies wenig sinnvoll gewesen. In Münster wurden nur Ergebnisprotokolle geführt, sicherlich ein erbärmliches Zeugnis für eine so große und bedeutende Stadt wie Münster. Der Verlauf einer Sitzung lässt sich anhand der Protokolle kaum rekonstruieren. Selbst der Landtag des Fürstentums Liechtenstein hatte da in den zwanziger Jahren mehr zu bieten als die Provinzhauptstadt Westfalens; vgl. Norbert Korfmacher: Der Landtag des Fürstentums Liechtenstein 1922-1945 (agenda Geschichte, Bd. 14), Diss. phil. Münster 1993, Münster 1999, S. 56f.

⁵ Stadtregistratur Fach 23, Nr. 14: Stadtverordneten-Wahlen 1919.

⁶ Stadtregistratur Fach 23, Nr. 16: Stadtverordnetenwahlen 1924.

⁷ Norbert Korfmacher: Mitgliederverzeichnis der Bremischen Bürgerschaft 1946 bis 1996 (Kommunalpolitik, Bd. 1), Münster 1997.

⁸ Dies traf nur auf Heinrich Hemsath und Fritz Stricker zu.

⁹ Wäre eine Veröffentlichung in Buchform geplant gewesen, hätte ich z.B. noch das Standesamt aufgesucht und auch die Biographien der zahlreichen Professoren und Akademiker aufgedröselst, aber das habe ich mir erspart, weil es sehr zeitaufwändig und damit ein Kostenfaktor ist.

Kommunalparlament Münsters nicht üblich, es ist jedoch für den Benutzer sinnvoll. Die Zählung beginnt mit der ersten Wahlperiode 1919/24 und endet mit der fünften Wahlperiode 1933. Schied ein Mitglied vor Ablauf der Wahlperiode aus, wurde möglichst der Tag des Ausscheidens angegeben. Da die Unterlagen zu den Mandatswechseln zerstreut und nicht vollständig sind, mussten einige Daten erschlossen werden. Bei Nachfolgern, die nach der Wahl in die Stadtverordnetenversammlung gelangten, wurde der Tag der Vereidigung im Hohen Haus angegeben. Dieses Verfahren hat den Nachteil, dass Personen, denen ihr Mandat zwar zuerkannt wurde, die jedoch nicht vereidigt wurden, hier nicht genannt werden¹⁰.

Nicht angegeben wurde die Mitgliedschaft in der Stadtverordnetenversammlung Münsters vor 1919 und im Rat der Stadt ab 1946. Die Stadtverordneten vor 1919 bedürfen einer besonderen Untersuchung, die ich im Rahmen dieser Arbeit nicht leisten konnte. Die Mitglieder des Rates ab 1946 sollen noch erfasst werden, wie bereits oben erwähnt, und werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgetragen. Die Mitgliedschaft in anderen Parlamenten wurde angegeben, sofern sie mir bekannt war¹¹. Die parlamentspezifischen Funktionen werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgetragen. Dies betrifft den Vorstand der Stadtverordnetenversammlung aus dem Vorsteher, seinem Stellvertreter und den Protokollführern. Die Fraktionsvorstände können vermutlich nur noch bedingt und lückenhaft erschlossen werden.

Ein Problemfall ist das Jahr 1933. Der statistische Bericht Münsters für das Jahr 1933 gibt zwar eine Übersicht über den Mitgliederbestand der Stadtverordnetenversammlung nach der Wahl und bei der Auflösung, aber ein Überblick über Mandatswechsel fehlt. Dies war also 1934, wenige Zeit nach Abschaffung des Parlamentarismus, nicht mehr möglich. Über siebzig Jahre später scheint es mir gelungen zu sein, dieses Versäumnis nachzuholen. Unklarheiten bei einigen Daten bleiben, dieses wurde angegeben. Für zahlreiche Zentrumsabgeordneten wurden keine Nachfolger mehr benannt, sie teilten damit das Schicksal der Sozialdemokraten. Die letzten Vertreter des politischen Katholizismus wurden auf der Sitzung am 9. November 1933 der Stadtverordnetenversammlung aufgefordert, ihre Mandate niederzulegen, da sie es vorgezogen hatten, dieser Jubelveranstaltung fernzubleiben. Diesem Begehren kamen sie nach. Am 21. Dezember 1933 konnte verkündet werden, dass sämtliche Vertreter des Zentrums aus dem Magistrat und dem Kommunalparlament ausgetreten seien. Für drei Mitglieder der NSDAP-Fraktion, die um den 20. Mai 1933 ausgeschieden sind, konnten keine Nachfolger festgestellt werden. Tatsächlich hatte die NSDAP-Fraktion zuletzt nicht mehr 20, sondern nur 17 Mitglieder, was auch die Statistiker vermerkten. Der Grund dafür bleibt unklar.

¹⁰ Davon betroffen war nur der Sozialdemokrat Offel, der zum Ende der ersten Wahlperiode in die Stadtverordnetenversammlung nachrückte, am Tag seiner Vereidigung aber verhindert war. Die Vereidigung unterblieb, seine Erwähnung in diesem Verzeichnis unterbleibt auch. Dagegen wird der kommunistische Abgeordnete Albrecht als Mitglied der 5. Wahlperiode genannt. Bei der konstituierenden Sitzung am 3. April 1933 war die KPD bereits verboten, Franz Albrechts Mandat war ersatzlos von den braunen Machthabern gestrichen worden. Dagegen werden die Abgeordneten des Jahres 1933 unabhängig von ihrer Vereidigung erfasst.

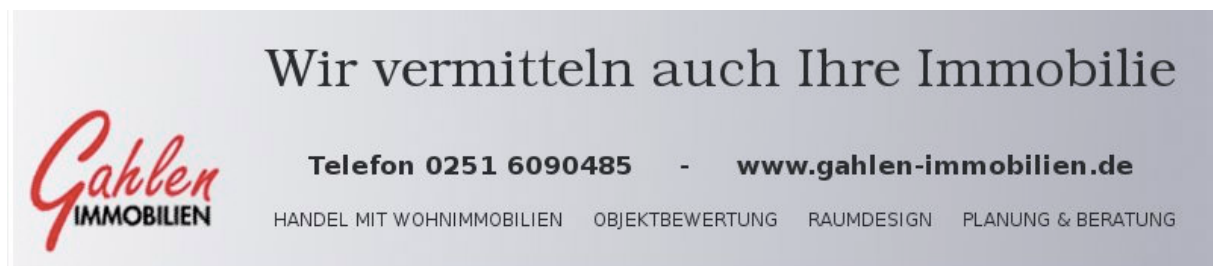
¹¹ Dafür kamen in Betracht: der Westfälische Provinziallandtag, der Preußische Landtag, der Reichstag, die Landschaftsversammlung Westfalen Lippe, die Landtage von Nordrhein-Westfalen und Hessen, der Wirtschaftsrat und der Bundestag.

Mitgliederverzeichnisse für Parlamente sind nie vollkommen. Das gilt auch für dieses kleine Werk. Indes halte ich dieses Verzeichnis trotzdem für so interessant, dass ich es im Internet veröffentliche. Gleichwohl fühlt sich der Verfasser verantwortlich für diese Mängel, erst recht für Fehler, die auf seine Nachlässigkeit zurückzuführen sind. Er bittet um Nachsicht, mehr noch: Er fordert die Benutzer dieses Werkes auf, ihm Fehler, Ergänzungen und Verbesserungswünsche zu melden. Der schöne Vorteil einer Internetpublikation liegt darin, dass das Internet Fehler verzeiht, denn sie können korrigiert werden ohne neue Kosten zu verursachen.

Münster im Oktober 2007

Norbert Korfmacher

Anzeige



Wir vermitteln auch Ihre Immobilie

Gahlen
IMMOBILIEN

Telefon 0251 6090485 - www.gahlen-immobilien.de

HANDEL MIT WOHNIMMOBILIEN OBJEKTBEWERTUNG RAUMDESIGN PLANUNG & BERATUNG

Alphabetisches Mitgliederverzeichnis

Albrecht, Franz Schneider	* 12. 7. 1901 Gröna	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1929/30: KPD. 4. WP 1930/33: KPD ¹² . 5. WP 1933/31. März 1933: KPD; Mandat aufgehoben.
Arends, Josef Polsterer	* 30. 4. 1876 Münster, evg.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: DNVP. 4. WP 8. September 1933/33: KSWR; Vorgänger: Mangels, Heinrich.
Averkamp, Heinrich Gutsbesitzer	*	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 23. Juli 1926/29: Zentrum; Vorgänger: Reinecke, Werner, Dr. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 7. Juni 1933/21. Dezember 1933: Zentrum; Vorgänger: Pieper, Heinrich; Mandat niedergelegt.
Basch, Albert Rechnungs-Revisor	* 19. 6. 1866 Westdievenow (Krs. Usedom), evg.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: DVP.
Beckmann, Elisabeth Angestellte	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum.
Benker, Wilhelm Bausekretär	* 4. 2. 1867 Ahaus, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: WiPa.
Bispinck, Augste Geb. Hasken Witwe	* 31. 12 1865 Essen, kath. + 8. 4. 1959 Senden	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/15. Dezember 1919: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Kaspar, Simon.

¹² Laut "Münsterischer Anzeiger" vom 1. März 1933 (Abendausgabe) war der Stadtverordnete A. zusammen mit seinem Kollegen Steiner sowie vierzehn anderen Kommunisten in der Nacht zum 1. März 1933 von der Polizei verhaftet worden.

Böckmann, Bernhard Kaufmann	* 28. 4. 1889 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 23. Juli 1924/29: MP bzw. BMV; Vorgänger: Deckwitz, Franz-Anton. 3. WP 15. Januar 1930/30: WiPa; Vorgänger: Rettig, Anton. 4. WP 1930/28. Juni 1932: WiPa; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Peter, Gustav.
Böckmann, Wilhelm Gutsbesitzer	* 11. 6. 1870 Mecklenbeck, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/21. Juni 1922: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Reckfort, Heinrich.
Bohlen, Adolf, Dr. Studienrat	* 28. 5. 1884 Oldenburg, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/10. September 1927: WiPa; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Hahn, Anton.
Bolwin, Leopold Kaufmann	*	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 28. November 1928/29: VSB; Vorgänger: Gärtner, Karl. 3. WP 1929/30: NSDAP. 4. WP 1930/33: NSDAP.
Bommel, Gerhard Konsistorialrat	* 6. 9. 1902 Zeitz	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.
Boyer, Gerhard Postinspektor	* 20. 10. 1887 Wüllen + 29. 4. 1963 Münster	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/28. Juli 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt. <i>MdRdS Münster</i> 1. WP 1946/48: Wk II: CDU. 2. WP 1948/52: Wk 17CDU; Oberbürgermeister bis 29. Oktober 1951. 3. WP 1952/56: Wk 17 CDU; Fraktionsvorsitzender bis Januar 1954.

Brinkmann, Adolf Polsterer	* 15. 6. 1884 Hohenlimburg	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.
Bücker-Flürenbrock, Anton, Dr. Rechtsanwalt	* 15. 5. 1898 Ahlen	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 1930/33: WiPa. 5. WP 1933: BMV.
Bügener, Bernhard Eisenbahngehilfe	* 12. 9. 1877 Epe (Krs. Ahaus), evg.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: CSVP.
Buß, Wilhelm, Dr. med. San.-Rat.	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: BEL.
Camps, Heinrich Gewerkschaftssekretär	* 23. 1. 1859 ¹³ Geldern, kath.	<i>MdStV Münster</i> ¹⁴ 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/29: Zentrum. 3. WP 1929/19. Dezember 1929: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Görtsches, Hans. 4. WP 1930/21. Mai 1930: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Görtsches, Hans.
Cloer, Fritz Kaufmann	* 10. 4. 1889 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 2. Juli 1924/29: DVP; Vorgänger: Wilbrand, August. 3. WP 1929/30: BEL. 4. WP 1930/10. Dezember 1931: DVP; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Coppentrath, Käthe.
Conrad, Gustav Unterroffizier ¹⁵	* 14. 1. 1887 Heiden (Borken), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: VMaU.
Coppentrath, Käthe Ehefrau	*	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 16. Dezember 1931/33: DVP; Vorgänger: Cloer, Fritz.

¹³ Lt. Prot. 25. 1. 1928 wurde dem Abg. C. in der Sitzung am 25. Januar 1928 zu seinem 70. Geburtstag gratuliert. Das Jahr 1859 wäre demnach falsch. Vgl. Stadtregistratur Fach 19, Nr. 47, Protokoll vom 25. 1. 1928 (Bl. 166). Dies wiederholte sich in der Sitzung am 30. 1. 1929: auch an diesem Tag wurde dem C. zu seinem 70. Geburtstag gratuliert; vgl. Prot. 30. 1. 1929.

¹⁴ Mitglied der Stadtverordnetenversammlung seit 11. 1. 1907.

¹⁵ Laut Stadtarchiv Münster, Stadtregistratur, Fach 23, Nr. 14, Bekanntmachung des Wahlvorstandes für die Stadtverordnetenwahlen der Stadt Münster vom 24. 2. 1919, war C. Vizefeldwebel. (173)

Dannenberg, Carl Reg.-Oberinspektor	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: BEL.
Deckwitz, Franz Anton Fabrikant	* 31. 8. 1862 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/23. Juli 1924: MP; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Böckmann, Bernhard.
Dieckmann, Aloys, Dr. Studienrat	* 16. 6. 1884 Günnigfeld	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/12. Juli 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt.
Dieckmann, August Elektriker	* 15. 7. 1897 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/17. Dezember 1925: KPD; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Steiner, Josef.
Droege, August Landesrech.-Direktor	* 4. 9. 1858 Oberhameborn, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/9. Oktober 1923: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Koch, Paul.
Drolshagen, Paul Kaufmann	* 1. 12. 1892 Münster	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 18. November 1930/33: Zentrum; Vorgänger: Galen, Franz Graf von. 5. WP 1933/7. Juni 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Schnittker, Gerhard.
Dropmann, Bernhard Güterbodenarbeiter	* 18. 12. 1885 St. Mauritz, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/29: Zentrum.
Dünhöft, Bernhard Prokurist	* 1. 5. 1876 Papenburg, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 30. Januar 1924/24: Zentrum. Vorgänger: Kayser, Josef.
Düren, Emmerich Werkmeister	* 10. 10. 1862 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: SPD.

Dume, Katharina Ohne Berufsangabe	* 28. 6. 1863 Buer, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 27. Oktober 1920/24: Zentrum. Vorgänger: Holle, Hermann.
Duhme, Max Buchdrucker	* 4. 12. 1887 Hagen, evg.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: SPD. 2. WP 1924/18. April 1928: SPD; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Wenig, Michael.
Duwenig, Clemens Bauarbeiter	* 20. 10. 1882 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: WiPa.
Eggert, Wilhelm Schreinermeister	* 26. 5. 1869 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.
Eickenscheidt, Leo Oberingenieur	* 27. 9. 1880 Waltrop	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/8. September 1933: NSDAP; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Othegraven, Günther v.
Eiter, Hermann Büroangestellter	* 9. 5. 1903 Coblenz	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/(20. Oktober) 1933: NSDAP; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Schallenberg, Wilhelm.
Encke, Karl Klempnermeister	* 12. 7. 1857 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/3. Dezember 1919: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Twenhöven, Josef.
Engberding, Franz Invalide	* 10. 1. 1889 Telgte, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/8. Oktober 1919: SPD. Ausgeschieden, Nachfolger: Hoffmann, Paul.

<p>Engberding, Heinrich Kaufmann</p>	<p>* 23. 5. 1869 Saerbeck, kath. + 16. 2. 1939 Münster</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: DVP. 2. WP 1924/29: DVP. 3. WP 1929/30: BEL. 4. WP 1930/33: DVP. <i>MdPl Westfalen</i> 7. WP 1919/21: Wk Münster 8 (Münster Stadt) DVP. 8. WP 1921/25: Wk Münster 9 (Münster Stadt) DVP. 9. WP 1925/29: Wk Münster 4 (Bottrop und Osterfeld) DVP. <i>MdL Preußen</i> 1. WP 1921/24: Wk 17 (Westfalen-Nord) DVP. <i>MdR</i> 2. WP 1924: Wk 17 (Westfalen-Nord) DVP. 3. WP 1924/28: Wk 17 (Westfalen-Nord) DVP.</p>
<p>Eskötter, Rudolf Wirt</p>	<p>*</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: WiPa.</p>
<p>Falger, Franz Direktor</p>	<p>*</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: BEL.</p>
<p>Fenner, Franz, Dr. Facharzt</p>	<p>* 5. 9. 1880 Schleswig</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.</p>
<p>Festing, Karl Maurer</p>	<p>* 25. 6. 1874 Lügde (Krs. Höxter), kath.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.</p>
<p>Fischenbeck, Wilhelm Landesinsp.</p>	<p>*</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 4. WP 17. Juni 1931/33: EVD; Vorgänger: Niemöller, Martin.</p>
<p>Floß, Luise Hausfrau</p>	<p>*</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum.</p>
<p>Franke, Heinrich Katasterdirektor</p>	<p>*</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 4. WP 1930/15. April 1931: EVD; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Kloster, Wilhelm, Dr.</p>

Frenke, Christian Tischlermeister	*	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 4. Juni 1930/33: WiPa; Vorgänger: Rettig, Anton.
Frieling, Bernhard Gutsbesitzer	* 12. 4. 1857 Lette, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.
Frisse, Heinrich Gärtner	* 25. 1. 1866 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 20. Dezember 1922/24: Zentrum. Vorgänger: Weber, Johann.
Froning, August Tischlermeister	* 2. 7. 1898 Münster + 18. 5. 1950	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 10. Dezember 1930/33: Zentrum; Vorgänger: Kottenhoff, Egon. 5. WP 1933/21. Dezember 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt ¹⁶ . <i>MdRdS Münster</i> 1. WP 1946/48: Wk I CDU. 2. WP 1948/18. Mai 1950: Wk 1 CDU; verstorben, Nachfolgerin: Plassmann, Agnes.
Funk, Auguste Kontoristin	* 27. 2. 1884 Bochum, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.
Gärtner, Karl Ober-Landmesser	* 30. 6. 1879 Celle, evg.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/1. November 1928: VSB; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Bolwin, Leopold.

¹⁶ Laut Westfälische Nachrichten, Ausgabe M, vom 16. 10. 1948, S. 6, legte August Froning als letzter Vertreter des Zentrums sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung nieder.

<p>Galen, Franz Graf von Major a.D.</p>	<p>* 11. 12. 1879 Dinklage/Oldenburger, kath. + 9. 10. 1961 Darfeld</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 3. WP 15. Januar 1930/30: Zentrum; Vorgänger: Twenhöven gen. Schulze- Brüning, Josef. 4. WP 1930/13. November 1930: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Drolshagen, Paul. <i>MdL Preußen</i> 4. WP 1932/33: Wk 17 (Westfalen-Nord) Zentrum. 5. WP 1933/18. Mai 1933: Wk 17 (Westfalen-Nord) Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Pape, Ludwig.</p>
---	---	---

Geringhoff, Matthias Reichsbahnsekretär	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: SPD. 4. WP 1930/33: SPD.
Geringhoff, Theodor Zimmerer	* 5. 5. 1896 Münster; kath. + 29. 12. 1959 Münster	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 9. Mai 1928/29: SPD; Vorgänger: Peters, Albert. 3. WP 1929/30: SPD. 4. WP 1930/(28. September) ¹⁷ 1932: SPD; ausgeschieden, Nachfolger: Hemsath, Heinrich. <i>MdL Nordrhein-Westfalen</i> 1. EP 1946: SPD. 2. EP 1946/47: SPD. <i>MdRdS Münster</i> 1. WP 1946/48: RL SPD; Fraktionsvorsitzender; Stellvertretender Ober- bürgermeister. 2. WP 1948/52: RL SPD; Fraktionsvorsitzender; ab 6. November 1950 Stell- vertretender Oberbürger- meister. 3. WP 1952/56: RL SPD; Fraktionsvorsitzender. 4. WP 1956/29. Dezember 1959: RL SPD; Fraktions- vorsitzender; verstorben, Nachfolger: Alstede, Hein- rich. <i>MdLV Westfalen-Lippe</i> 1. WP 1953/56: SPD. 2. WP 1956/29. Dezember 1959: SPD; verstorben, Nachfolger: NN.
Gerland, Conrad Handlungsgehilfe	* 4. 6. 1868 Wehlheiden (Krs. Kassel), evg.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/16. März 1924: SPD; Mandat niedergelegt, ohne Nachfolger.
Gieselmann, Josef, Dr. Stellv. Syndikus	* 18. 8. 1896 Holzen	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/7. Juni 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Reismann, Bernhard, Dr.

¹⁷ Das genaue Datum ist unbekannt. Das genaue Datum konnte ich in den Protokollen nicht feststellen, daher habe ich den Tag der Vereidigung des Nachfolgers genommen.

Glasmeyer, Heinrich, Dr. Archivdirektor	* 5. 3. 1892 Dorsten	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/7. Juni 1933: NSDAP; ausgeschieden.
Glowsky, Wilhelm Volksschullehrer	* 19. 12. 1881 Lübbecke + 21. 9. 1959 ¹⁸	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/20. Mai 1933: NSDAP; Mandat niedergelegt.
Görl, Alfred Bankangestellter	* 12. 1. 1901 Berlin	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.
Görl, Otto Oberzollsekretär	* 14. 12. 1873 Falkenburg	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.
Görtsches, Hans Gew.-Schr.	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 15. Januar 1930/30: Zentrum; Vorgänger: Camps, Heinrich. 4. WP 4. Juni 1930/1933: Zentrum; Vorgänger: Camps, Heinrich.
Greve, Ferdinand Bauunternehmer	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: BEL.
Grönhoff, Mathilde Rentnerin ¹⁹	* 10. 12. 1863 Lüdinghausen, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/29: Zentrum.
Groß, Johannes Kaufmann	* 13. 7. 1878 Beuthen, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: Zentrum.
Göldner, Hans, Dr. Oberstudiendirektor	* 12. 12. 1870	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/12. Juli 1933: KSWR; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Pfafferott, Clemens.
Haarmann, Bernhard Landwirt	* 1. 12. 1858 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.

¹⁸ Private Auskunft.

¹⁹ 1924: Fürsorgerin.

<p>Hahn, Anton Verm.-Obersekr.</p>	<p>*</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 2. WP 28. September 1927/29: WiPa; Vorgänger: Bohlen, Adolf, Dr. 3. WP 15. Januar 1930/30: VoWiP; Vorgänger: Lange, Julius.</p>
<p>Hartmann, Erich Versicherungsangestellter</p>	<p>* 7. 7. 1896 Ludwigshafen, evg. + 23. 2. 1976 Achim (bei Bremen)</p>	<p><i>MdL Preußen</i> 4. WP 1932/33: Wk 17 (Westfalen-Nord) NSDAP. 5. WP 1933: Wk 17 (Westfalen-Nord) NSDAP. <i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/(20. Oktober) 1933: NSDAP; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Welchert, Heinrich. <i>MdR</i> 9. WP 1933/36: Wk 17 (Westfalen-Nord) NSDAP. 3. WP 1936/38: Wk 17 (Westfalen-Nord) NSDAP. 4. WP 1938/45: Wk 17 (Westfalen-Nord) NSDAP.</p>

Heger, Albert Kaufmann	* 10. 3. 1871 Coesfeld, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: DNVP. 4. WP 1930/33: DNVP.
Hemsath, Heinrich Schlosser 28. Februar 1956 bis 24. Juli 1958 Arbeits- und Sozialminister von Nordrhein-Westfalen, 28. Januar 1959 bis 2. Oktober 1969 Minister für Arbeit, Volkswohlfahrt und Gesundheitswesen von Hessen.	* 24. 11. 1902 Münster + 14. 4. 1978 Wiesbaden ²⁰	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 28. September 1932/33: SPD; Vorgänger: Geringhoff, Theodor. 5. WP 1933/23. Juni 1933: SPD; Mandat aufgehoben. <i>WR</i> 1948/49: (Nordrhein- Westfalen) SPD. <i>MdL Nordrhein-Westfalen</i> 2. WP 1950/54: LL SPD. 3. WP 1954/58: LL SPD. 4. WP 1958/23. Februar 1959: LL SPD; Mandat niedergelegt, Nachfolger: NN. <i>MdL Hessen</i> ²¹ 5. WP 1962/66: SPD. 6. WP 1966/70: SPD.
Heyink, Josef Vorarbeiter	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum.
Hillebrand, Albert Obersteuerinsp. Ab 20 Mai 1933 kommissari- scher Bürgermeister, ab 23. September 1933 Bürger- meister von Münster	* 27. 10. 1890 Barmen	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/20. Mai 1933: NSDAP; Mandat niedergelegt.
Hirschfeld, Natan Kaufmann	* 1. 12. 1871 Danzig, isr. + 14. 11. 1938 KZ Buchenwald	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 2. März 1921/24: PrivAn. Vorgängerin: Schüring, Maria.
Hölmer, August Stuckateur bzw 1924 Stukkateur!	* 4. 2. 1883 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 17. Dezember 1919/24: SPD. Vorgänger: Kosmeier, Engelbert. 2. WP 1924/29: SPD; ab 25. Juni 1926 bkP.

²⁰ Schumacher, Volksvertretung, Nr. 2156.

²¹ Lengemann, Hessenparlament, S. 280.

Hölscher, Heinrich Malermeister	* 9. 7. 1868 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: BMV.
Hoffmann, Otto Universitäts-Professor	* 9. 2. 1865 Hannover, evg. + 6. 6. 1940	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: DNVP. 2. WP 1924/29: DNVP. 3. WP 1929/30: BEL. <i>MdL Preußen</i> 1. WP 1921/24: Wk 14 (Weser-Ems) DNVP. 2. WP 1924/28: Wk 14 (Weser-Ems) DNVP; Vorsitzender des Ausschusses für Gemeindeangelegenheiten. 3. WP 1928/32: Wk 14 (Weser-Ems) DNVP. 4. WP 1932/33: LWV DNVP. 5. WP 1933: LWV DNVP. <i>MdPl Westfalen</i> 9. WP 1925/29: Wk Münster 11 (Recklinghausen Land) DNVP.
Hoffmann, Paul Tischler	* 29. 9. 1881 Siegen (Arnsberg), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 8. Oktober 1919/24: SPD. Vorgänger: Engberding, Franz.
Hogrebe, Franz Generalagent	* 13. 5. 1882 Hackhausen (Krs. Neuß), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/22. März 1923: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Wieskötter, gent. Mertens, Hermann.
Holle, Hermann Arbeitersekretär	* 31. 3. 1869 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/13. Oktober 1920: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolgerin: Dume, Katharina.

Holzvoigt, Otto Geschäftsführer	* 12. 7. 1895 Mülheim, evg.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: WiPa. 3. WP 1929/30: VoWiP.
Humperdinck, Theodor Oberrentmeister	* 11. 6. 1863 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> ²² 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/29: Zentrum.
Iserloh, Heinrich Schuhmachermeister	* 17. 9. 1876 Münster	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 23. Juli 1926/29: Zentrum; Vorgänger: Nelissen, Johann. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/22. Mai 1930: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Schnittker, Gerhard. 5. WP 1933/(21. Dezember) 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt.
Jonitz, Josef Oberstadtsekretär	* 20. 3. 1869 Langenbrücken (Krs. Karlsruhe), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 19. Oktober 1921/24: Zentrum. Vorgänger: Linneborn, Josef, Dr.
Kahle, August, Dr. Professor	* 15. 5. 1861 Arnsberg, kath.	<i>MdStV Münster</i> ²³ 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/29: Zentrum.

²² Mitglied der Stadtverordnetenversammlung seit 4. 1. 1905.

²³ Mitglied der Stadtverordnetenversammlung seit 4. 1. 1905.

<p>Kaiser, Ernst Eisenbahngauvorsteher</p>	<p>* 9. 5. 1890 Iserlohn + 25. 4. 1959</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33/Zentrum. 5. WP 1933/28. Juli 1933: Zentrum; Mandat nie- dergelegt. <i>MdRdS Münster</i> 1. WP 1946/48: Wk I CDU.</p>
<p>Kampschulte, Anton Postschaffner</p>	<p>* 25. 7. 1876 Mecklenbeck, kath. + 17. 1. 1945 Bochum</p>	<p><i>MdStV Münster</i>²⁴ 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/29: Zentrum. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/7. Juni 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Tietmeyer, Julius, Dr. <i>MdPl Westfalen</i> 10 WP 1929/33: Wk 9 (Münster Stadt) Zentrum. <i>MdR</i> 5. WP 1930/32: Wk 17 (Westfalen-Nord) Zentrum. 6. WP 1932: Wk 17 (Westfalen-Nord) Zentrum. 7. WP 1932/33: Wk 17 (Westfalen-Nord) Zentrum. 8. WP 1933: Wk 17 (Westfalen-Nord) Zentrum.</p>
<p>Kaspar, Simon Gewerksch.-Schr.</p>	<p>* 29. 7. 1879 Augsburg, kath.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 17. Dezember 1919/25. Januar 1922: Zentrum. Vorgängerin: Bispinck, Auguste; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Pape, Ludwig.</p>
<p>Kayser, Josef Landesrat</p>	<p>* 27. 5. 1869 Münster, kath.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/7. Januar 1924: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Dünhöft, Bernhard.</p>

²⁴ Mitglied der Stadtverordnetenversammlung seit 8. 1. 1915.

Kemper, Heinrich Maschinenmeister	*	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 1930/33: EVD.
Kloster, Wilhelm, Dr. Studienrat	*	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 15. April 1931/33: EVD; Vorgänger: Franke, Heinrich.
Klug, Ludwig Landesobersekr.	* 28. 2. 1892 Münster	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/(9. November) 1933: NSDAP; ausgeschieden.
Knospe, Karl Genossenschaftssekretär	* 16. 7. 1875 Neu-Lenbusch (Krs. Brieg, Schlesien), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.
Koch, Paul Maurermeister	* 6. 3. 1879 Oberufhausen (Krs. Hünfeld, Hessen), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 31. Oktober 1923/24: Zentrum. Vorgänger: Droege, August.
König, Gustav Eisenb.-Insp.	* 18. 10. 1869 Jöllenbeck (Krs. Bielefeld), evg. + 7. 4. 1929	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/7. April 1929: WiPa. Verstorben, Nachfolger: Pott, Heinrich.
Konen, Heinrich, Dr. Universitäts-Professor 17. Dezember 1946 – 17. Dezember 1947 Kultusminister von Nordrhein-Westfalen	* 16. 9. 1874 Köln, kath. + 31. 12. 1948 Bad Godesberg-Muffendorf	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/4. Mai 1920: Zentrum. Nachfolger: Schlichter, Kaspar. <i>MdPl Westfalen</i> 7. WP 2. Mai 1920/21: Wk Münster 8 (Münster Stadt) Zentrum. Vorgänger: Dieckmann, Franz. <i>MdL Nordrhein-Westfalen</i> 1. EP 1946: CDU. 2. EP 1946/47: CDU. 1. WP 1947/31. Dezember 1948: Wk 21 (Bonn-Stadt) CDU. Verstorben, Nachfolger: Busen, Peter.
Kops, Josef Stukkateur	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: SPD. 4. WP 1930/33: SPD.

Koppelman, Wilhelm Professor	* 8. 2. 1860 Schüttorf (Krs. Bentheim), ref.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/31. Mai 1922: DDP; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Schimpf, Friedrich.
Koschel, Theodor Lokomotiv-Führer	* 9. 11. 1876 Schwetzkau (Krs. Lissa, Posen), kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: WiPa.
Kosmeier, Engelbert Schriftsetzer	* 11. 11. 1872 Haus Dülmen, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/5. Dezember 1919: SPD; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Hölmer, August.
Kottenhoff, Egon Regierungsrat	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/10. Dezember 1930: Zentrum; ausgeschieden, Nachfolger: Froning, August.
Krückmann, Anna Vors. des Hausfr.-V.	* 1. 2. 1868 Rostock, evg. + 10. 2. 1955 Münster	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: DNVP. 3. WP 1929/30: BEL.
Kruse, Helene Lehrerin	* 24. 1. 1860 Ahlen (Krs. Beckum), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 11. Oktober 1922/24: Zentrum. Vorgänger: Müller, Bonifazius.
Lange, Julius Landes-Inspektor	* 9. 6. 1885 Hagen, evg.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: WiPa. 3. WP 1929/17. Dezember 1929: VoWiP; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Hahn, Anton.
Lange, Max Eisenbahn-Landmesser	* 27. 4. 1881 Lobnitz (krs. Rybnick, Schlesien), evg.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: DNVP.
Lauterbach, Peter Geschäftsf.	* 21. 1. 1896 Düren	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/16. August 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt.
Leggemann, Josef Kaufmann	* 15. 10. 1858 Elspe (Krs. Olpe), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.

Linneborn, Josef, Dr. Professor	* 29. 4. 1874 Sundern Krs. Arnsberg), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/11. Oktober 1921: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Jonitz, Josef.
Löbker, Clemens Justizrat	* 3. 6. 1859 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 3. Dezember 1919/13. Oktober 1920: DVP. Vorgänger: Wurst, Adolf, Dr.; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Wilbrand, August.
Lühn, Bernhard Wirt und Kaufmann	* 25. 9. 1866 Lingen, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum.
Mangels, Heinrich Kaufmann	* 18. 10. 1888	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/ 28. Juli 1933: KSWR; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Arends, Josef.
Mauser, Josefine Ehefrau	* 24. 1. 1887 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 25. Februar 1920/24: SPD. Vorgänger: Schreiber, Heinrich.
Mehls, Karl Redakteur	* 20. 2. 1887 Hannover, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.
Mersch, Hermann Schneidermeister	* 1. 10. 1894 Havixbeck	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.
Meyer, Georg Kaufmann	* 19. 1. 1877 Braunschweig, evg.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 2. Dezember 1925/29: BMV; Vorgänger: Wiegmann, Franz.
Michaelis, Georg Eisenbahn-Arbeiter	* 9. 10. 1883 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/4. Oktober 1920: SPD. Ab 8. Juli 1919 bkF; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Wulff, Bernhard.

Müller, Bonifazius Gewerkschaftssekretär	* 23. 9. 1878 Lüderode (Krs. Worbis), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/6. Oktober 1922: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolgerin: Kruse, Helene.
Müller, Erich Kaufmann	* 23. 6. 1893 Siegburg	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.
Müller, Katharina Oberlehrerin ²⁵	* 28. 11. 1882 Eschweiler (Krs. Aachen), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum 2. WP 1924/29: Zentrum. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum.
Naber, Agnes Modistin	* 25. 2. 1867 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.
Nafroth, Herm. Eis.-Vorhandwerker	* 24. 8. 1882 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: WiPa.
Neitzke, Wilhelm Oberpostinsp.	*	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 1930/33: EVD. Ab 14. Oktober 1931 bkF.
Nelissen, Johann Architekt	* 11. 4. 1879 Dorsten (Krs. Recklinghausen), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/2. Juli 1926: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Iserloh, Heinrich.
Niemeyer, Fritz Gew.-Beamter	* 23. 9. 1877 Osnabrück, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: SPD. 3. WP 1929/30: SPD. 4. WP 1930/33: SPD. 5. WP 1933/10. Mai 1933: SPD; Mandat niedergelegt.
Niemöller, Martin Pfarrer	* 14. 1. 1892 Lippstadt (Westfalen), evg. + 6. 3. 1984 Wiesbaden	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 4. Juni 1930/21. Mai 1931: EVD; Vorgänger: Rosenfeld, Ernst, Dr.; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Fischenbeck, Wilhelm.

²⁵ 1924: Studienrätin.

Oberg, Heinrich Rektor	* 23. 6. 1864 Haaren (Krs. Hamm), evg.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: DVP. 2. WP 1924/29: DVP. 4. WP 1930/33: DVP.
Onnebrinck, Wilhelm Stukkateur	* 20. 11. 1872 Dorsten	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933: Zentrum.
Othegraven, Günther von Ingenieur	*	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 20. Oktober 1933/1933: NSDAP; Vorgänger: Eickenscheidt, Leo.
Pape, Ludwig Elektriker	* 30. 5. 1877 Coesfeld; kath. + 12. 4. 1968	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 25. Januar 1922/24: Zentrum: Vorgänger: Kaspar, Simon. 2. WP 1924/29: Zentrum. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/19. April 1933: Zentrum; Mandat nieder- gelegt, Nachfolger: Post, Franz. <i>MdL Preußen</i> 5. WP 3. Juni 1933/33: Wk 17 (Westfalen-Nord) Zen- trum. Vorgänger: Galen, Franz Graf von. <i>MdRdS Münster</i> 1. WP 1946/48: RL CDU; Fraktionsvorsitzender. 2. WP 1948/52: Wk 5 CDU.
Peter, Gustav Kaufmann	* 22. 1. 1882 Groß-Kärthen (Krs. Friedland), evg.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: BMV. 4. WP 27. Juli 1932/33: WiPa; Vorgänger: Böckmann, Bernhard. 5. WP 1933: BMV.
Peter, Kuno, Dr. Arzt	*	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 7. Juni 1933/1933: NSDAP; Vorgänger: Glasmeier, Heinrich, Dr.

Peters, Albert Gewerkschaftssekretär	* 12. 5. 1882 Tilzow (Krs. Rügen), evg. + April 1928	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: SPD. 2. WP 1924/April 1928: SPD; verstorben, Nachfolger: Geringhoff, Theodor.
Petzel, Ernst Friseur	*	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 9. November 1933/1933: NSDAP; Vorgänger: Klug, Ludwig.
Peus, Fritz ²⁶ Justizrat	* 9. 9. 1871 Stadtlohn (Krs. Ahaus), kath. + 12. 17 1950 Münster	<i>MdStV Münster</i> ²⁷ 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/29: Zentrum. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/19. April 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Terrahe II, Bernhard.
Pfafferott, Clemens Oberstleutnant a.D.	*	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 28. Juli 1933/33: KSWR; Vorgänger: Güldner, Hans, Dr.
Pieper, Ferd. Verwaltungsdirektor	* 27. 6. 1871 Himmighausen (Krs. Höxter), kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: Zentrum.
Pieper, Heinrich Rektor	* 30. 1. 1878 Höxter	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 20. Februar 1925/29: Zentrum; Vorgänger: Stockmann, Franz.. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/7. Juni 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Averkamp, Heinrich.
Planeth, Karoline Ehefrau	*	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 1930/33: EVD.

²⁶ 1919 unter dem Vornamen Fritz, 1924 unter dem Vornamen Karl, und zwar in der gleichen Schrift unter zwei Vornamen!

²⁷ Mitglied der Stadtverordnetenversammlung seit 4. 1. 1915.

Post, Franz Bäckermeister	* 29. 9. 1884 Münster + 11. 6. 1963	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 19. April 1933/28. Juli 1933: Zentrum; Vorgänger: Pape, Ludwig; Mandat niedergelegt. <i>MdRdS Münster</i> 1. WP 1946/48: Wk III: CDU. 2. WP 1948/52: Wk 16 CDU.
Pott, Heinrich Stellmacher	*	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 8. Mai 1929/29: WiPa; Vorgänger: König, Gustav.
Querfeld, Hans Rechtsanwalt	* 30. 4. 1903 Wesel	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/20. Mai 1933: NSDAP; Mandat niedergelegt.
Rafroth, Hermann Eisenb.-Vorhandw.	* 24. 8. 1882 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: WiPa.
Rappoport, Hermann Kaufmann	* 10. 1. 1871 Gilgenburg (Krs. Osterode, Ostpreußen), isr. + 28. 2. 1932 Münster	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 8. Oktober 1919/24: DDP. Vorgänger: Vormbrock, Heinrich.
Reckfort, Heinrich Schneidermeister	* 23. 9. 1868 Nienberge (Krs. Münster), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 21. Juni 1922/24: Zentrum. Vorgänger: Böckmann, Wilhelm.

<p>Reineke, Werner, Dr. Rechtsanwalt</p>	<p>* 18. 5. 1878 Minden, kath. + 7. 1. 1964 Münster</p>	<p><i>MdL Preußen</i> VLV 1919/21: Wk 17 (Münster& Minden) Zentrum. <i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/2. Juli 1926: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Averkamp, Heinrich. <i>MdPl Westfalen</i> 8. WP 1921/25: Wk Münster 9 (Münster Stadt) Zentrum. <i>MdStaatsrat Preußen</i> 1. WP 1921/26: (Stellvertreter, Provinz Westfalen) Zentrum.</p>
--	---	---

<p>Reismann, Bernhard, Dr. Jurist</p>	<p>* 21. 1. 1903 Münster; kath. + 13. 1. 1982 Münster</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 5. WP 7. Juni 1933²⁸: Zentrum; Vorgänger: Gieselmann, Josef, Dr.; Mandat niedergelegt. <i>MdL Nordrhein-Westfalen</i> 1. EP 1946: DZP; Fraktionsvorsitzender. 2. EP 1946/47: DZP; Fraktionsvorsitzender. 1. WP 1947/14. Dezember 1949: LL DZP; Stellvertretender Fraktionsvorsitzender bis 16. Juli 1947, ab 14. Juli 1947 Vorsitzender des Justizausschusses; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Hoffmann, Johannes. <i>MdB</i> 1. WP 1949/53: LL (Nordrhein-Westfalen) DZP; 1950 bis 1951 Stellvertretender Vorsitzender des Untersuchungsausschusses zur Hauptstadtfrage; ab 14. Dezember 1951 FU, seitdem Stellvertretender Fraktionsvorsitzender.</p>
<p>Rettig, Anton Schuhmachermeister und Kaufmann</p>	<p>*</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/31. Dezember 1929: WiPa; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Böckmann, Bernhard. 4. WP 1930/4. Juni 1930: WiPa; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Frenke, Christian.</p>
<p>Rincklake, Theodor²⁹ Fabrikant</p>	<p>* 27. 6. 1880 Münster, kath. + 26. 11. 1933</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: DDP. 2. WP 1924/29: DDP.</p>

²⁸ Der Abgeordnete R. wird nur am 7. Juni 1933 als Mitglied der Stadtverordnetenversammlung erwähnt. Er hat wohl nie an einer Sitzung teilgenommen. Da er auch nicht als fehlend vermerkt wurde, dürfte er bald nach dem 7. Juni 1933 sein Mandat niedergelegt haben.

²⁹ 275 Jahre Rincklake van Endert. Handwerker und Kaufleute in Münster, Münster 1956, S. 38-46.

Rosenfeld, Ernst, Dr. Univers.-Prof.	*	<i>MdStV Münster</i> 4. WP 1930/21. Mai 1930: EVD; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Niemöller, Martin, Dr.
Rüberg, Rudolf Arbeitersekretär	* 11. 6. 1900 Schwerte	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/16. August 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt.
Rühr, Emil Bauunternehmer	* 7. 6. 1876 Schöberitz (Österreich), kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: BMV.
Rüschenschmidt, Heinrich Architekt	* 9. 7. 1876 Albersloh	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/21. Dezember 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt.
Rüther, Gerh.		<i>MdStV Münster</i> 5. WP 7. Juni 1933/21. Dezember 1933: Zentrum; Vorgängerin: Tiedemann, Elisabeth von; Mandat niedergelegt.
Schallenberg, Wilhelm Anstreichermeister	*	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 9. November 1933/1933: NSDAP; Vorgänger: Eiter, Hermann.
Schimpf, Friedrich Stadttingenieur	* 18. 4. 1874 Merseburg, evg.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 21. Juni 1922/24: DDP. Vorgänger: Koppelman, Wilhelm.
Schlatmann, Wilhelm Techn. EisenbahnObersekr.	* 25. 12. 1882 Winkelsetten (Krs. Iburg), kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: BMV. 3. WP 1929/30: WiPa.
Schlichter, Kaspar Kaufmann	* 21. 8. 1876 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 12. Mai 1920/24: Zentrum. Vorgänger: Konen, Heinrich, Dr. 2. WP 1924/29: Zentrum.

<p>Schmidt, Ferdinand Landesrat</p>	<p>* 26. 11. 1879 Steinperf (Krs. Dillenburg), evg., später konfessionslos. + 3. 9. 1957 Dortmund</p>	<p><i>MdPl Westfalen</i> 7. WP 1919/21: Wk Arnsberg 21 (Lüdenscheid) SPD. 8. WP 1921/25: Wk Arnsberg 1 (Altena und Lüdenscheid) SPD. 9. WP 1925/29: Wk Arnsberg 1 (Altena und Lüdenscheid) SPD. 10. WP 1929/33: Wk 9 (Münster-Stadt) SPD. <i>MdStV Münster</i> 3. WP 15. Januar 1930/30: SPD; Vorgänger: Wenig, Michael. 4. WP 14. Mai 1930/33: SPD; Vorgänger: Wenig, Michael.</p>
<p>Schmitz, Franz Heizungskontrolleur</p>	<p>*</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: VoWiP.</p>
<p>Schnittker, Gerhard Malermeister</p>	<p>*</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 4. WP 4. Juni 1930/33: Zentrum; Vorgänger: Iserloh, Heinrich. 5. WP 7. Juni 1933/(Oktober) 1933: Zentrum; Vorgänger: Drolshagen, Paul; Mandat niedergelegt.</p>
<p>Schreiber, Heinrich Fabrikant</p>	<p>* 1. 4. 1887 Dissen (Krs. Iburg), evg.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/25. Februar 1920: SPD; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Mauser, Josefine.</p>

Schüring, Maria Vers.-Beamtin	* 3. 5. 1889 Salzbergen (Krs. Lingen), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/3. Februar 1921: PrivAn. Ausgeschieden, Nachfolger: Hirschfeld, Natan.
Schürmann, Ferdinand Tel.-Bauhandwerker ³⁰	* 26. 2. 1896 Münster + 29. 9. 1966 Münster	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP. <i>MdR</i> 9. WP 4. September 1934/36: Wk 17 (Westfalen-Nord) NSDAP; Vorgänger: Nagel, Walter. 3. WP 1936/38: Wk 17 (Westfalen-Nord) NSDAP. 4. WP 1938/45: Wk 17 (Westfalen-Nord) NSDAP.
Schütz, Luzia Ehefrau	* 13. 12. 1880 Volmarstein + (Mai) 1933	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933/(Mai) 1933: KSWR; verstorben, Nachfolger: Wild, Ferdinand.
Schultz, Anton Kaufmann	* 2. 5. 1873 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> ³¹ 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/29: Zentrum. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum.
Selle, Bruno Maurer	* 21. 4. 1874 Mannsdorf (Krs. Neiße, Schlesien), konfessionslos.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 11. November 1925/29: KPD; Vorgänger: Steiner, Josef. Ab 25. Mai 1927 bkF.
Sommer, Karl Anstr.-Meister	* 24. 3. 1873 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.

³⁰ 1. Januar 1934 bis 3. Dezember 1936 unbesoldeter Stadtrat (Beigeordneter); vgl. Lilla, Statisten, S. 593f.

³¹ Mitglied der Stadtverordnetenversammlung seit 8. 1. 1913.

Spanier, Heinrich Kraftwagenführer	*	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 7. Juni 1933/33: Zentrum; Vorgänger: Stricker, Fritz, Dr.
Steiner, Josef Tischler	* 7. 5. 1895 Kuhlbach (Baden), kath.	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 14. Januar 1925/21. Oktober 1925: KPD. Vorgänger: Dieckmann, August; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Selle, Bruno. 4. WP 1930/33: KPD ³² .
Stemann, Wilhelm Kaufmann	* 5. 6. 1876 Münster, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.
Stockmann, Franz Rektor	* 16. 4. 1863 Emsdetten (Krs. Steinfurt), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/28. Januar 1925: Zentrum. Ausgeschieden, Nachfolger: Pieper, Heinrich.
Stricker, Fritz, Dr. Abteilungsleiter 29. August 1946 bis 17. Juni 1947 Verkehrsminister von Nordrhein-Westfalen.	* 4. 5. 1897 Aplerbeck (Krs. Hörde), kath. + 9. 7. 1949 Recklinghausen	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 1924/29: Zentrum. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/7. Juni 1933: Zentrum; Mandat nieder- gelegt, Nachfolger: Spa- nier, Heinrich. <i>MdL Nordrhein-Westfalen</i> 1. EP 1946: DZP. 2. EP 1946/47: DZP. 1. WP 1947/2. Juli 1947: LRL DZP; Mandat erloschen, Nachfolger: Steffensmeier, Heinrich, Dr. <i>MdWR</i> 1947/9. Juli 1949: DZP; Frak- tionsvorsitzender; verstor- ben, kein Nachfolger.
Sulk, Richard Buchhalter	*	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum.

³² Laut "Münsterischer Anzeiger" vom 1. März 1933 (Abendausgabe) war der Stadtverordnete St. zusammen mit seinem Kollegen Albrecht sowie vierzehn anderen Kommunisten in der Nacht zum 1. März 1933 von der Polizei verhaftet worden.

Terfloth, Robert Kaufmann	* 3. 11. 1896 Münster	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.
Terrahe II, Bernhard Rechtsanwalt ³³		<i>MdStV Münster</i> 5. WP 19. April 1933/(Juli) 1933: Zentrum; Vorgänger: Peus, Fritz; Mandat niedergelegt.
Thausen, Josef		<i>MdStV Münster</i> 5. WP 7. Juni 1933/21. Dezember 1933: Zentrum; Vorgänger: Tilly, Max; Mandat niedergelegt.
Tiedemann, Elisabeth von Hausfrau	* 16. 5. 1894 Darmstadt	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/7. Juni 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Rüther, Gerh.
Tietmeyer, Julius, Dr. Generalarzt a.D.		<i>MdStV Münster</i> 5. WP 7. Juni 1933 ³⁴ : Zentrum; Vorgänger: Kampschulte, Anton.
Tilly, Max Turnlehrer	* 6. 3. 1900 Münster	<i>MdStV Münster</i> 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum. 5. WP 1933/7. Juni 1933: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Thausen, Josef.

³³ Stadtverordneten-Registratur, Nr 70, Anlage 3 (Anwesenheitsliste) zum Protokoll der Stadtverordnetenversammlung vom 3. 4. 1933.

³⁴ Ob der Abgeordnete je in die Stadtverordnetenversammlung eingetreten ist, darf bezweifelt werden. Zwar wurde in der Sitzung am 7. Juni 1933 vermerkt, dass er in das Haus eingerückt sei, er wurde aber nicht vereidigt. In den Anwesenheitslisten taucht er nicht auf, er wird auch nie als fehlend vermerkt.

<p>Twenhöven gen. Schulze-Brüning³⁵, Josef Gutsbesitzer</p>	<p>* 20. 11. 1872 Kinderhaus, kath.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 17. Dezember 1919/24: Zentrum. Vorgänger: Encke, Karl. 2. WP 1924/29: Zentrum. 3. WP 1929/19. Dezember 1929: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Galen, Franz Graf von. 4. WP 1930/21. Mai 1930 1930: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Wannigmann, Anton.</p>
<p>Valkenaar, Bernhard Reisender</p>	<p>* 17. 12. 1877 Essen, kath.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: PrivAn.</p>
<p>Vockerodt, Richard Eisenbahnersekretär</p>	<p>* 25. 3. 1864 Köln, evg.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: DDP.</p>
<p>Vormbrock, Heinrich Gewerkschaftssekretär</p>	<p>* 24. 5. 1881 Senne (Bielefeld), evg.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/8. Oktober 1919: DDP; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Rappoport, Hermann.</p>
<p>Wagener, Richard Anstreichermeister</p>	<p>* 12. 5. 1898 Münster</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.</p>
<p>Wannigmann, Anton Landwirt</p>	<p>* 16. 1. 1889 Münster</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 4. WP 4. Juni 1930/33: Zentrum; Vorgänger: Twenhöven gen. Schulze- Brüning, Josef. 5. WP 1933: Zentrum.</p>
<p>Warnecke, Theodor Hauptredakteur</p>	<p>* 15. 6. 1870 Hannover, kath.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum. 2. WP 1924/29: Zentrum. 3. WP 1929/30: Zentrum. 4. WP 1930/33: Zentrum.</p>
<p>Weber, Johann Eisenbahnersekretär</p>	<p>* 14. 4. 1872 Münster, kath.</p>	<p><i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/1. November 1922: Zentrum; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Frisse, Heinrich.</p>

³⁵ 1930 unter dem Namen Brüning.

Welchert, Heinrich Gärtner	*	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 9. November 1933/1933: NSDAP; Vorgänger: Hartmann, Erich.
Wenig, Michael Gew.-Sekretär	* 5. 1. 1882 Schweinhütt	<i>MdStV Münster</i> 2. WP 18. April 1928/29: SPD; Vorgänger: Duhme, Max. 3. WP 1929/19. Dezember 1929: SPD; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Schmidt, Ferdinand. 4. WP 1930/14. Mai 1930: SPD; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Schmidt, Ferdinand. 5. WP 1933/10. Mai 1933: SPD; Mandat niedergelegt.
Werner, Otto Reichsb.-Oberinsp.	* 25. 11. 1885 Münster	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.
Wesseling, Wilhelm Lehrer	* 14. 2. 1864 Osterwick, kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: Zentrum.
Wiegmann, Franz Prokurist	* 21. 12. 1883 Ottenhausen (Krs. Höxter), kath. + Okt/Nov. 1925	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/24: PrivAn. 2. WP 1924/Okt. bzw. Nov. 1925: MP. Verstorben, Nachfolger: Meyer, Georg.
Wieskötter, gent Mertens, Hermann Landwirt	* 30. 4. 1861 Gievenbeck (Krs. Münster), kath.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 25. April 1923/24: Zentrum. Vorgänger: Hogrebe, Franz.

Wilbrandt, Adolf Kaufmann	* 8. 9. 1883 Münster, kath. + Febr. 1953 Münster	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 27. Oktober 1920/24: DVP; Vorgänger: Löbker, Clemens. 2. WP 1924/18. Juni 1924: DVP; Mandat niedergelegt, Nachfolger: Cloer, Fritz.
Wild ³⁶ , Ferdinand Kaufmann	*	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 7. Juni 1933/33: KSWR; Vorgängerin: Schütz, Luzia.
Wulff, Bernhard Klempner	* 1. 10. 1882 Sarau (Krs. Segeburg), evg.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 6. Oktober 1920/24: SPD. Vorgänger: Micha- elis, Georg.
Wurst, Adolf, Dr. Syndikus der Handelskammer	* 13. 11. 1862 Winzig (Krs. Wohlau, Schlesien), evg.	<i>MdStV Münster</i> 1. WP 1919/12. November 1919: DVP; Mandat nie- dergelegt, Nachfolger: Löbker, Clemens.
Zander, Wilh. Gastwirt	* 13. 2. 1886 Trier	<i>MdStV Münster</i> 5. WP 1933: NSDAP.

³⁶ Taucht auch unter dem Namen Wildt auf.

Wahlergebnisse und Sitzungstage (soweit bekannt)

Wahlergebnis vom 2. 3. 1919

Wahlberechtigt:	65579	
Wähler:	38585	
Ungültig:	00073	
CSVP:	01121	01 Mandat
SPD:	05049	08 Mandate
DNVP:	01624	02 Mandate
DVP:	02274	03 Mandate
DDP:	02770	04 Mandate
PrivAn:	01947	03 Mandate
VmaU:	00657	01 Mandat
Zentrum:	23070	38 Mandate

Sitzungen fanden statt

1919:

21.3., 28.3., 2.4., 15.4., 14.5., 16.5., 23.5., 2.6., 4.6., 25.6., 16.7., 29.7., 20.8., 24.9., 8.10., 22.10., 29.10., 12.11., 3.12., 17.12.

1920:

14.1., 28.1., 4.2., 18.2., 25.2., 26.2., 10.3., 17.3., 24.3., 14.4., 21.4., 23.4., 28.4., 12.5., 19.5., 28.5., 11.6., 16.6., 23.6., 7.7., 14.7., 21.7., 23.7., 30.7., 4.8., 25.8., 8.9., 17.9., 22.9., 29.9., 6.10., 13.10., 27.10., 12.11., 24.11., 15.12., 17.12., 2. 3.,

1921:

12.1., 21.1., 9.2., 2.3., 15.3., 23.3., 1.4., 13.4., 4.5., 13.5., 25.5., 1.6., 8.6., 17.6., 6.7., 8.7., 13.7., 20.7., 14.9., 30.9., 17.10., 19.10., 11.11., 18.11., 30.11., 7.12., 21.12.

1922:

11.1., 25.1., 8.2., 22.2., 8.3., 22.3., 5.4., 26.4., 10.5., 19.5., 31.5. (zugleich eingeladen für den 1. Und 2.6., doch ohne Protokoll und Teilnehmerliste), 21.6., 5.7., 26.7., 9.8., 22.9., 27.9., 11.10., 25.10., 15.11., 6.12.

1923:

10.1., 24.1., 7.2., 28.2., 21.3., 11.4., 25.4., 9.5., 11.5., 30.5., 20.6., 4.7., 25.7., 1.8., 3.8., 29.8., 12.9., 19.9., 10.10., 31.10., 2.11., 23.11., 30.11., 21.12.

1924:

9.1., 30.1., 20.2., 12.3., 19.3., 2.4., 30.4., 1.5.

Wahlergebnis vom 4. 5. 1924

Wahlberechtigt:	66905	
Wähler:	46793	
Ungültig:	00968	
WiPa:	07431	08 Mandate
SPD:	04104	04 Mandate
DVP:	03482	04 Mandate
DDP:	00955	01 Mandat
Düren-Emmerich:	00140	
DNVP:	03922	04 Mandate
KPD:	01346	01 Mandat
BMV:	05874	06 Mandate
VSF:	01279	01 Mandat
Zentrum:	17292	19 Mandate

Sitzungen fanden statt

1924:

21.5., 18.6., 2.7., 23.7., 24.9., 8.10., 15.10., 29.10., 12.11., 3.12., 17.12.

1925:

14.1., 28.1., 20.2., 25.2., 11.3., 27.3. (sämtliche Anlagen sind auf den 25.3. datiert; entweder stimmt das Datum 27.3. nicht oder die Sitzung wurde verlegt.), 22.4., 29.4., 30.4. (unklar, ob an diesem Tag eine Sitzung stattfand), 13.5., 27.5., 3.7., 8.7., 10.7., 29.7., 23.9., 30.9., 21.10., 11.11., 2.12.

1926:

13.1., 3.2., 24.2., 10.3., 31.3., 5.5., 6.5., 19.5., 9.6., 2.7., 23.7., 15.9., 20.10., 19.11., 24.11., 17.12.

1927:

12.1., 14.1., 26.1., 9.2., 18.2., 9.3., 30.3., 29.4., 11.5., 25.5., 1.6., 29.7., 28.9., 5.10., 26.10., 23.11., 30.11., 21.12.

1928:

4.1., 25.1., 1.2., 15.2., 29.2., 28.3., 18.4., 9.5., 23.5., 15.6., 4.7., 11.7., 25.7., 26.9., 24.10., 14.11., 28.11., 5.12., 19.12.

1929:

9.1., 30.1., 6.2., 13.2., 20.2., 27.2., 13.3., 26.3., 27.3., 3.4., 10.4., 17.4., 8.5., 29.5., 19.6., 26.6., 17.7., 25.9., 9.10., 13.11.

Wahlergebnis vom 17. 11. 1929

Wahlberechtigt:	73889	
Wähler:	44217	
Ungültig:	01001	
Zentrum – a	11437	14 Mandate
Zentrum – b	10565	13 Mandate
BEL	06658	08 Mandate
SPD	04838	05 Mandate
WiPa	03193	03 Mandate
VoWiP	02786	03 Mandate
NSDAP	01464	01 Mandat
KPD	01286	01 Mandat
DDP	00759	
Sonstige	00230	

Sitzungen fanden statt

1929:

4.12., 18.12.

1930:

15.1., 5.2., 19.2.

Wahlergebnis vom 30. 3. 1930

Wahlberechtigt:	74857	
Wähler:	41902	
Ungültig:	00188	
Zentrum	21932	28 Mandate
EVD	04477	05 Mandate
SPD	03888	05 Mandate
DVP	02947	03 Mandate
WiPa	02500	03 Mandate
KPD	01761	02 Mandate
NSDAP	01408	01 Mandat
DNVP	01340	01 Mandat
VoWiPa	00770	
DDP	00468	
Sonst.	00223	

Sitzungen fanden statt

1930:

25.4., 14.5., 21.5., 4. 6., 25.6., 16.7., 13.8., 27.8., 17.9., 24.9., 22.10. 29.10., 18.11., 10. 12., 17.12.

1931:

14.1., 28.1., 11.2., 18.3., 15.4., 6.5., 20.5., 10.6., 17.6., 1.7., 15.7., 22.7., 16.9., 14.10., 3.11., 11.11., 16.12.

1932:

13.1., 24.2., 2.3., 16.3., 1.4., 13.4., 4.5., 24.5., 8.6., 6.7., 27.7., 28.9., 14.12.

1933:

18.1., 1.2.

Wahlergebniss vom 12. März 1933

Wahlberechtigt:	80174	
Wähler:	60554	
Ungültig:		
NSDAP	24318	20 Mandate
Zentrum	24042	19 Mandate
SPD	03706	03 Mandate
KSWR	03656	03 Mandate
BMV	02436	02 Mandate
KPD	01372	01 Mandat
DVP	00344	
EVD	00584	
DStP	00083	

Sitzungen fanden statt

1933: 3.4., 19.4., 10.5., 7.6., 12.7., 28.7., 16.8., 8.9., 27.9., 20.10., 9.11., 21.12.

Unbekannte Abkürzungen einiger Listen:

1919: VmaU: Vereinigung Münster aktiver Unteroffiziere. PrivAn: Privatangestellte. CSVP: Christlich Soziale Volkspartei.

1924: MP: Mittelstandspartei; zugleich aufgeführt als BMV: CSB: Christlich-sozialer Block, der vermutlich identisch ist mit dem Völkisch-Sozialen Block (VSB).

Mandatswechsel

1. Wahlperiode 1919 bis 1924

Name	Datum	Partei	Name	Datum
Vormbrock, Heinrich	Mandat niedergelegt 26. 9. 1919 ³⁷	DDP	Rappoport, Hermann Kaufmann	8. 10. 1919
Engberding, Franz	Mandat niedergelegt 8. 10. 1919 ³⁸	SPD	Hoffmann, Paul Tischler	8. 10. 1919
Wurst, Adolf, Dr.	Mandat niedergelegt 12. 11. 1919 ³⁹ -o	DVP	Löbker, Clemens Justizrat	3. 12. 1919
Encke, Karl	Mandat niedergelegt 3. 12. 1919 ⁴⁰	Zentrum	Twenhöven, Josef	17. 12. 1919
Kosmeier, Engelbert	5. 12. 1919 ⁴¹	SPD	Hölmer, August	17. 12. 1919
Bispinck, Auguste	Mandat niedergelegt 15. 12. 1919 ⁴²	Zentrum	Kaspar, Simon	17. 12. 1919
Schreiber, Heinrich	25. 2. 1919--	SPD	Mauser, Josefine Frau	25. 2. 1920
Konen, Heinrich, Dr.	Mandat niedergelegt 4. 5. 1920 ⁴³	Zentrum	Schlichter, Kaspar	12. 5. 1920

³⁷ Schreiben des Abgeordneten V. an Oberbürgermeister Dr. Diekmann vom 26. 9. 1919: Mandatsniederlegung aus beruflichen Gründen. Stadtarchiv Münster, Stadtregistratur, Fach 23, Nr. 14 (453).

³⁸ Schreiben an Paul Hoffmann vom 8. 10. 1919: der Abgeordnete E. hat sein Mandat aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt, damit tritt er, Hoffmann, an seine Stelle in der Stadtverordnetenversammlung. Stadtarchiv Münster, Stadtregistratur, Fach 23, Nr. 14 (455).

³⁹ Wahl zum unbesoldeten Stadtrat

⁴⁰ Schreiben des Abgeordneten E. an den Stadtverordnetenvorsteher vom 3. (?) 12. 1919; er war zuvor zum unbesoldeten Mitglied des Magistrats gewählt worden. Stadtarchiv Münster, Stadtregistratur, Fach 23, Nr. 14 (460).

⁴¹ Schreiben des Abgeordneten K. an den Stadtverordneten-Vorsteher vom 5. 12. 1919; Mandatsniederlegung wegen seiner Wahl zum unbesoldeten Mitglied des Magistrats. Stadtarchiv Münster, Stadtregistratur, Fach 23, Nr. 14 (nach 460).

⁴² Schreiben der Abgeordneten B. vom 15. 12. 1919: Mandatsniederlegung infolge ihrer „Ernennung zum unbesoldeten Mitglied des Magistrats der Stadt Münster“. Stadtarchiv Münster, Stadtregistratur, Fach 23, Nr. 14 (459).

⁴³ Schreiben des Abg, K vom 4. 5. 1920 an den Stadtverordnetenvorsteher: K. legt sein Mandat nieder, da er zum Sommersemester 1920 „in die philosophische Fakultät der Universität Bonn versetzt“ wurde; Stadtarchiv Münster, Stadtverordnetenregistratur 62, Blatt 222.

Michaelis, Georg	Mandat niedergelegt 4. 10. 1920 ⁴⁴	SPD ⁴⁵	Wulff, Bernhard	6. 10. 1920
Löbker, Clemens	Mandat niedergelegt 13. 10. 1920	DVP	Wilbrand, Adolf	27. 10. 1920
Holle, Hermann	Mandat niedergelegt 13. 10. 1920	Zentrum	Dume, Kath., Frau	27. 10. 1920
Schüring, Maria	Mandat niedergelegt 3. 2. 1921 ⁴⁶	PrivAn	Hirschfeld, Nathan	2. 3. 1921
Linneborn, Josef, Dr.	11. 10. 1921 ⁴⁷	Zentrum	Jonitz, Josef	19. 10. 1921
Kaspar, Simon	Mandat niedergelegt 21. 1. 1921 ⁴⁸	Zentrum	Pape, Ludwig	25. 1. 1922
Koppelman, Wilhelm, Prof. Dr.	Mandat niedergelegt 31. 5. 1922 ⁴⁹	DDP.	Schimpf, Friedrich	21. 6. 1922 ⁵⁰
Böckmann, Wilhelm	Mandat niedergelegt 21. 6. 1922 ⁵¹	Zentrum	Reckfort, Heinrich	21. 6. 1922

⁴⁴ Der Magistrat teilte dem Stadtverordnetenvorsteher mit Schreiben vom 4. 10. 1920 den Mandatswechsel an. Dieser Tag wurde als Datum der Mandatsniederlegung hier genommen. Vgl. Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registratur 62, Sitzungsprotokoll vom 6. 10. 1920. (546)

⁴⁵ Der Abgeordnete M. war zuletzt fraktionslos.

⁴⁶ Schreiben der Maria Schüring an den Stadtverordnetenvorsteher Dr. Kahle vom 3. 2. 1921 wegen ihrer Mandatsniederlegung; ein Grund wurde für die Mandatsniederlegung nicht genannt. Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registratur 63 (58).

⁴⁷ Der Magistrat teilte dem Stadtverordnetenvorsteher mit Schreiben vom 11. 10. 1921 den Mandatswechsel an. Dieser Tag wurde als Datum der Mandatsniederlegung hier genommen. Vgl. Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registratur 63, Sitzungsprotokoll vom 19. 10. 1921. (319)

⁴⁸ Der Magistrat teilte dem Stadtverordnetenvorsteher mit Schreiben vom 21. 1. 1922 den Mandatswechsel an. Dieser Tag wurde als Datum der Mandatsniederlegung hier genommen. Vgl. Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registratur 64, Sitzungsprotokoll vom 25. 1. 1922.

⁴⁹ „Herr Stadtv.-Vorsteher teilt mit, daß Herr Prof. Dr. Koppelman infolge Arbeits-Überlastung sein Mandat als Stadtverordneter niederlegt.“ Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registratur 64, Sitzungsprotokoll vom 31. 5. 1922.

⁵⁰ Der Versammlung wurde am 31. Mai 1922 der Eintritt des Abgeordnete Sch. Anzeigt, allerdings wurde der Abgeordnete erst auf der Sitzung am 21. Juni 1922 eingeführt. Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registratur 64, Sitzungsprotokoll vom 31. 5. 1922.

⁵¹ Die Stadtverordnetenversammlung wurde laut Protokoll nicht über das Ausscheiden des Abg. B. informiert. Das genaue Datum der Mandatsniederlegung lässt sich also nicht feststellen. Am 31. Mai 1922 wurde er noch als Mitglied geführt, erschien aber nicht zur Sitzung.

Müller, Bonifazius	Mandat niedergelegt 6. 10. 1922 ⁵²	Zentrum	Kruse, Helene	11. 10. 1922
Weber, Johann	Mandat niedergelegt 1. 11. 1922 ⁵³	Zentrum	Frisse, Heinrich	20. 12. 1922
Hogrebe, Franz	Mandat niedergelegt 22. 3. 1923 ⁵⁴	Zentrum	Wieskötter, Herm., gent Mertens	25. 4. 1923
Droege, August	Mandat niedergelegt 9. 10. 1923 ⁵⁵	Zentrum	Koch, Paul	31. 10. 1923
Kayser, Josef	Mandat niedergelegt 7. 1. 1924 ⁵⁶	Zentrum	Dönhöft, Bernhard	30. 1. 1924
Gerland, Conrad	Mandat niedergelegt 16. 3. 1924 ⁵⁷	SPD	Ohne Nachfolger ⁵⁸	

⁵² Der Magistrat teilte dem Stadtverordnetenvorsteher mit Schreiben vom 6. 10. 1922 den Mandatswechsel an. Dieser Tag wurde als Datum der Mandatsniederlegung hier genommen. Vgl. Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registatur 64, Sitzungsprotokoll vom 11. 10. 1922.

⁵³ Schreiben des Abg. W. an den Stadtverordnetenvorsteher vom 28. 11. 1922: Mandatsniederlegung zum 1. November 1922 wegen seiner Versetzung nach Paderborn. Vgl. Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registatur 64. (371)

⁵⁴ Schreiben des Abg. H. an den Stadtverordnetenvorsteher vom 22. 3. 1923: Mandatsniederlegung „infolge anhaltender Arbeitsüberhäufung“. Vgl. Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registatur 65 (89).

⁵⁵ Schreiben des Abg. Droege an den Stadtverordnetenvorsteher vom 9. 10. 1923: D. legte das Mandat nieder, da er zugleich unbesoldetes Magistratsmitglied (seit 1919) war. Vgl. Stadtarchiv Münster, Stadtverordneten-Registatur 65 (279).

⁵⁶ Schreiben des Abg. Kayser an den Stadtverordnetenvorsteher vom 7. 1. 1924: „Da mir das Gehen bei der jetzigen Dunkelheit und die ausgedehnten Sitzungen abends zu unbequem sind, lege ich hiermit mein Mandat als Stadtverordneter nieder.“ Stadtarchiv Münster, Stadtregistatur Fach 19, Nr. 45 (3).

⁵⁷ Der Abg. G. trat aus der SPD aus und legte sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung nieder. Schreiben des Abg. G. an den Vorsteher der Stadtverordnetenversammlung vom 16. 3. 1924; Stadtarchiv Münster, Stadtregistatur Fach 19, Nr. 45 (48).

⁵⁸ Auf der Sitzung am 2. 4. 1924 hätte Herr Offel vereidigt werden sollen, doch da er verhindert war, ist dies unterblieben.

2. Wahlperiode 1924 bis 1929

Name	Datum	Partei	Name	Datum
Wilbrand, August	Mandat niedergelegt 18. 6. 1924 ⁵⁹	DVP	Cloer, Fritz	2. 7. 1924
Deckwitz, Franz Anton	Mandat niedergelegt 23. 7. 1924 ⁶⁰	MP	Böckmann, Bernhard	23. 7. 1924
Dieckmann, August	Mandat niedergelegt 17. 12. 1924 ⁶¹	KPD	Steiner, Josef	14. 1. 1925
Stockmann, Heinrich	Mandat niedergelegt 28. 1. 1925 ⁶²	Zentrum	Pieper, Heinrich	20. 2. 1925
Steiner, Josef	Mandat niedergelegt 21. 10. 1925 ⁶³	KPD	Selle, Bruno	11. 11. 1925
Wiegmann, Franz	Verstorben (11.11.) 1925 ⁶⁴	MP	Meyer, Georg	2. 12. 1925
Nelissen, Johann	Mandat niedergelegt 2. 7. 1926 ⁶⁵	Zentrum	Iserloh, Heinrich	23. 7. 1926
Dr. Reineke, Werner	Mandat niedergelegt 2. 7. 1926 ⁶⁶	Zentrum	Averkamp, Heinrich	23. 7. 1926

⁵⁹ Das genaue Datum des Ausscheidens lässt sich nicht feststellen. Auf der Sitzung am 18. Juni 1924 wurde der Abg. W. als Mitglied der StVV in die gemischte Kommission für Finanz- und Wirtschaftssachen gewählt. Dieser Tag wurde hier als Tag der Mandatsniederlegung gewählt, obwohl es falsch ist. Der Abgeordnete wurde unbesoldetes Magistratsmitglied.

⁶⁰ Die Mandatsniederlegung wurde an diesem Tag in der Stadtverordnetenversammlung bekannt gegeben.

⁶¹ Das genaue Datum der Mandatsniederlegung ist unbekannt, weshalb die letzte Sitzung des STVV genommen wurde, an der D. als Mitglied geführt wurde.

⁶² Das genaue Datum der Mandatsniederlegung ist unbekannt, weshalb die letzte Sitzung des STVV genommen wurde, an der St. als Mitglied geführt wurde.

⁶³ Das genaue Datum der Mandatsniederlegung ist unbekannt, weshalb die letzte Sitzung des STVV genommen wurde, an der St. als Mitglied geführt wurde.

⁶⁴ Verstorben. Das genaue Datum fehlt hier noch zu meinem Glück.

⁶⁵ Das genaue Datum der Mandatsniederlegung ist unbekannt, weshalb die letzte Sitzung des STVV genommen wurde, an der N. als Mitglied geführt wurde.

⁶⁶ Das genaue Datum der Mandatsniederlegung ist unbekannt, weshalb die letzte Sitzung des STVV genommen wurde, an der R. als Mitglied geführt wurde.

Dr. Bohlen, Adolf, Dr.	Mandat niedergelegt 10. 9. 1927 ⁶⁷	WiPa	Hahn, Anton	28. 9. 1927
Duhme, Max	Mandat niedergelegt 18. 4. 1928 ⁶⁸	SPD	Wenig, Michael	18. 4. 1928
Peters, Albert	Verstorben (18. 4.) 1928 ⁶⁹	SPD	Geringhoff, Theodor	9. 5. 1928
Gärtner, Karl	Mandat niedergelegt 1. 11. 1928 ⁷⁰	VSB	Bolwin, Leopold	28. 11. 1928
König, Gustav	Verstorben 7. 4. 1929 ⁷¹	WiPa	Pott, Heinrich	8. 5. 1929

⁶⁷ Schreiben des Bürgermeisters Schlanstein an Vermessungsoberssekretär Hahn vom 10. 9. 1927: Berufung zum Nachfolger des Abg. B., der sein Mandat niedergelegt hat; Stadtregistratur Fach 19, Nr. 47 (Bl. 71). Das genaue Datum der Mandatsniederlegung ist unbekannt.

⁶⁸ Das genaue Datum der Mandatsniederlegung ist unbekannt, weshalb die letzte Sitzung des STVV genommen wurde, an der W. als Mitglied geführt wurde.

⁶⁹ Verstorben; das genaue Todesdatum ist unbekannt; am 18. 4. 1928 gedachte die StVV des Verblichenen.

⁷⁰ Schreiben des Abg. G. an den Stadtverordnetenvorsteher vom 29. 10. 1928; Stadtregistratur Fach 19, Nr. 47 (Bl. 341).

⁷¹ Verstorben.

3. Wahlperiode 1929 bis 1930

Die folgenden fünf Abgeordneten legten ihr Mandat wegen ihrer Wahl in den Magistrat der Stadt Münster nieder. Vom Magistrat wurde lt. Stadtregistratur Zentralbüro Nr. 14. ein Photo gemacht.

Name	Datum	Partei	Name	Datum
Twenhöven, gen. Schulze-Brüning, Josef	Mandat niedergelegt 19. 12. 1929 ⁷²	Zentrum	Graf von Galen, Franz	15. 1. 1930
Camps, Heinrich	Mandat niedergelegt 19. 12. 1929 ⁷³	Zentrum	Görtsches, Hans	15. 1. 1930
Wenig, Michael	Mandat niedergelegt 19. 12. 1929 ⁷⁴	SPD	Schmidt, Ferdinand	15. 1. 1930
Rettig, Anton	Mandat niedergelegt 31. 12. 1929 ⁷⁵	WiPa	Böckmann, Bernhard	15. 1. 1930
Lange, Julius	Mandat niedergelegt 17. 12. 1929 ⁷⁶	Volks-Wirtschaftspartei	Hahn, Anton	15. 1. 1930

⁷² Schreiben des Abg. Sch. an den Magistrat der Stadt Münster vom 19. 12. 1929; Stadtregistratur Zentralbüro Nr. 14.

⁷³ Schreiben des C. an den Oberbürgermeister vom 19. 12. 1929; Stadtregistratur Zentralbüro Nr. 14.

⁷⁴ Schreiben des Abg. W. an den Magistrat der Stadt Münster vom 19. 12. 1929; Stadtregistratur Zentralbüro Nr. 14.

⁷⁵ Schreiben des Abg. R. vom 31. 12. 1929; Stadtregistratur Zentralbüro Nr. 14.

⁷⁶ Schreiben des Abg. L. und der Volks-Wirtschaftspartei vom 17. 12. 1929; Stadtregistratur Zentralbüro Nr. 14.

4. Wahlperiode 1930 bis 1933

Name	Datum	Partei	Name	Datum
Camps, Heinrich	Mandat niedergelegt 21. 5. 1930 ⁷⁷	Zentrum	Görtsches, Hans	4. 6. 1930
Iserloh, Heinrich	Mandat niedergelegt 22. 5. 1930 ⁷⁸	Zentrum	Schnitker, Gerhard	4. 6. 1930
Twenhöven, gen. Schulze-Brüning, Josef	Mandat niedergelegt 21. 5. 1930 ⁷⁹	Zentrum	Wannigmann, Anton	4. 6. 1930
Dr. Rosenfeld, Ernst, Dr.	Mandat niedergelegt 21. 5. 1930 ⁸⁰	EVD	Niemöller, Martin, Dr.	4. 6. 1930
Rettig, Anton	Mandat niedergelegt 4. 6. 1930 ⁸¹	Mittelstands- Partei	Frenke, Christian	4. 6. 1930
Wenig, Michael	Mandat niedergelegt 14. 5. 1930 ⁸²	SPD	Schmidt, Ferdinand	14. 5. 1930
Franke, Heinrich	Mandat niedergelegt 15. 4. 1931 ⁸³	EVD	Klosters, Wilhelm, Dr.	15. 4. 1931

⁷⁷ C. legte sein Mandat wegen seiner Wahl zum unbesoldeten Stadtrat nieder. Die Mandatsniederlegung wird im Protokoll am Schluss der Sitzung erwähnt, so dass unterstellt werden darf, dass der Abgeordnete an der Sitzung noch teilgenommen hat. Die dazugehörige Anlage mit der Erklärung fand sich nicht in der Akte; vgl. Stadtregistratur Fach 19, Nr. 47 (Bl. 712), Protokoll vom 21. 5. 1930.

⁷⁸ I. legte sein Mandat wegen seiner Wahl zum unbesoldeten Stadtrat nieder. Das Datum wird im Statistischen Bericht der Stadt Münster 1930, S. 84, angegeben.

⁷⁹ T. legte sein Mandat wegen seiner Wahl zum unbesoldeten Stadtrat nieder. Die Mandatsniederlegung wird im Protokoll am Schluss der Sitzung erwähnt, so dass unterstellt werden darf, dass der Abgeordnete an der Sitzung noch teilgenommen hat. Die dazugehörige Anlage mit der Erklärung fand sich nicht in der Akte; vgl. Stadtregistratur Fach 19, Nr. 47 (Bl. 712), Protokoll vom 21. 5. 1930.

⁸⁰ R. legte sein Mandat wegen seiner Wahl zum unbesoldeten Stadtrat nieder. Die Mandatsniederlegung wird im Protokoll am Schluss der Sitzung erwähnt, so dass unterstellt werden darf, dass der Abgeordnete an der Sitzung noch teilgenommen hat. Die dazugehörige Anlage mit der Erklärung fand sich nicht in der Akte; vgl. Stadtregistratur Fach 19, Nr. 47 (Bl. 712), Protokoll vom 21. 5. 1930.

⁸¹ R. legte sein Mandat wegen seiner Wahl zum unbesoldeten Stadtrat nieder. Der genaue Tag der Mandatsniederlegung ist unbekannt.

⁸² W. legte sein Mandat nach seiner Wahl zum unbesoldeten Stadtrat nieder. Der genaue Tag der Mandatsniederlegung ist unbekannt.

⁸³ Der genaue Tag der Mandatsniederlegung ist unbekannt, ebenso der Grund.

Galen, Franz Graf von	Mandat niedergelegt 13. 11. 1930 ⁸⁴	Zentrum	Drolshagen, Paul	18. 11. 1930
Kottenhoff, Egon	Mandat niedergelegt 10. 12. 1930 ⁸⁵	Zentrum	Froning, August	10. 12. 1930
Niemöller, Martin	Mandat niedergelegt 21. 5. 1931 ⁸⁶	EVD	Fischenbeck, Wilhelm	17. 6. 1931
Cloer, Fritz	Mandat niedergelegt 10. 12. 1931 ⁸⁷	DVP	Coppenrath, Käthe	16. 12. 1931
Geringhoff, Theodor	Mandat niedergelegt 28. 9. 1933 ⁸⁸	SPD	Hemsath, Heinrich	28. 9. 1932
Böckmann, Bernhard	Mandat niedergelegt 28. 6. 1932 ⁸⁹	MP	Peter, Gustav	27. 7. 1932

⁸⁴ Schreiben des Grafen Franz von Galen an den Stadtverordnetenvorsteher vom 13. 11. 1930 als Anlage 1 zum Protokoll der StVV vom 18. 11. 1930; vgl. Stadtregistratur Fach 19, Nr. 47 (Bl. 833). Die Mandatsniederlegung erfolgte, weil G. seinen Wohnsitz nach Merfeld bei Dülmen verlegte.

⁸⁵ Der genaue Tag der Mandatsniederlegung ist unbekannt, ebenso der Grund.

⁸⁶ Schreiben des Abg. N. an den Stadtverordnetenvorsteher vom 20. 5. 1931: Mandatsniederlegung zum 21. Mai 1931; vgl. Stadtregistratur Fach 19, Nr. 48 (Bl. 92), Anlage zum Protokoll vom 20. 5. 1931. Die Mandatsniederlegung erfolgte, weil N. als Pfarrer nach Berlin-Dahlem berufen wurde.

⁸⁷ Eine Abschrift des Schreibens des Abg. C. findet sich zwar in der Anlage zum Protokoll vom 16. 12. 1931, es ist aber leider undatiert; danach legte C. sein Mandat aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen nieder. Mit Schreiben vom 10. 12. 1931 teilte die Gruppe der DVP mit, dass für Herrn Cloer Rektor i.R. Oberg neuer Vorsitzender wurde; vgl. Stadtregistratur Fach 19, Nr. 48 (Bl. 172 & 173) als Anlagen 1 & 2 zum Protokoll vom 16. 12. 1931.

⁸⁸ Das genaue Datum der Mandatsniederlegung ist unbekannt. Ich habe hier den Tag der Vereidigung seines Nachfolgers genommen; vgl. Statistischer Bericht Münster 1932, S. 103.

⁸⁹ Schreiben des Abg. B. an den Stadtverordnetenvorsteher vom 28./30. 6. 1932 (sic); Stadtregistratur Fach 19, Nr. 48 (Bl. 245) als Anlage 8 zum Protokoll vom 6. 7. 1932.

5. Wahlperiode 1933

Name	Datum	Partei	Name	Datum
Albrecht, Franz	Mandat aberkannt 31. 3. 1933 ⁹⁰	KPD	-	-
Pape, Ludwig	Mandat niedergelegt 19. 4. 1933 ⁹¹	Zentrum	Post, Franz	19. 4. 1933
Peus, Fritz	Mandat niedergelegt 19. 4. 1933 ⁹²	Zentrum	Terrahe II, Bernhard	19. 4. 1933
Schütz, Luzia	Verstorben (Mai 1933)	KSWR	Wild, Ferdinand	7. 6. 1933
Niemeyer, Fritz	Mandat niedergelegt (10. 5.) 1933 ⁹³	SPD	-	-
Wenig, Michael	Mandat niedergelegt (10. 5.) 1933 ⁹⁴	SPD	-	-
Hillebrandt, Albert	Mandat niedergelegt 20. 5. 1933 ⁹⁵	NSDAP		
Glowsky, Wilhelm	Mandat niedergelegt 20. 5. 1933 ⁹⁶	NSDAP		
Querfeld, Hans	Mandat niedergelegt 20. 5. 1933 ⁹⁷	NSDAP		

⁹⁰ Das Mandat wurde durch das reichsweite Verbot der KPD aufgehoben.

⁹¹ Der Abgeordnete P. wurde an diesem Tag als unbesoldeter Stadtrat vereidigt und legte mutmasslich sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung nieder.

⁹² Der Abgeordnete P. wurde an diesem Tag als unbesoldeter Stadtrat vereidigt und legte mutmasslich sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung nieder.

⁹³ Auf der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde die Mandatsniederlegung bekanntgegeben, ein Nachfolger wurde nicht benannt.

⁹⁴ Auf der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde die Mandatsniederlegung bekanntgegeben, ein Nachfolger wurde nicht benannt.

⁹⁵ Der Abg. H. wurde am 20. Mai 1933 zum kommissarischen 2. Bürgermeister ernannt; dieser Tag wurde hier als Ende seiner Abgeordnetentätigkeit angenommen.

⁹⁶ Der Abg. G. wurde am 20. Mai 1933 zum kommissarischen Stadtschulrat ernannt; dieser Tag wurde hier als Ende seiner Abgeordnetentätigkeit angenommen.

Tilly, Max	Mandat niedergelegt 7. 6. 1933	Zentrum	Thausen, Josef	7. 6. 1933
Drolshagen, Paul	Mandat niedergelegt 7. 6. 1933	Zentrum	Schnittker, Gerhard	7. 6. 1933
Pieper, Heinrich	Mandat niedergelegt 7. 6. 1933	Zentrum	Averkamp, Heinrich	7. 6. 1933
Gieselmann, Josef, Dr.	Mandat niedergelegt 7. 6. 1933	Zentrum	Reismann, Bernhard, Dr.	7. 6. 1933
Tiedemann, Elisabeth von	Mandat niedergelegt 7. 6. 1933	Zentrum	Rüther, Gerh.	7. 6. 1933
Kampschulte, Anton	Mandat niedergelegt 7. 6. 1933	Zentrum	Tietmeyer, NN, Dr.	7. 6. 1933
Stricker, Fritz, Dr.	Mandat niedergelegt 7. 6. 1933	Zentrum	Spanier, Heinrich	7. 6. 1933
Glasmeyer, Heinrich, Dr.	Mandat niedergelegt 7. 6. 1933	NSDAP	Peter, Kuno, Dr.	7. 6. 1933
Hemsath, Heinrich	Mandat aufgehoben 23. 6. 1933	SPD	-	-
Güldner, Hans, Dr.	Mandat niedergelegt 12. 7. 1933	KSWR	Pfafferott, Clemens	28. 7. 1933

⁹⁷ Der Abg. Q. wurde am 20. Mai 1933 zum kommissarischen Polizeidezernenten ernannt, dieser Tag wurde hier als Ende seiner Abgeordnetentätigkeit angenommen. Bereits am 9. Juni 1933 wurde er zum kommissarischen Landrat des Kreises Warendorf bestellt.

Dieckmann, Aloys, Dr.	Mandat niedergelegt 12. 7. 1933	Zentrum		
Terrahe II, Bernhard	Mandat niedergelegt (Juli) 1933 ⁹⁸	Zentrum		
Boyer, Gerhard	Mandat niedergelegt 28. 7. 1933 ⁹⁹	Zentrum		
Post, Franz	Mandat niedergelegt 28. 7. 1933	Zentrum		
Kaiser, Ernst	Mandat niedergelegt 28. 7. 1933	Zentrum		
Mangels, Heinrich	Mandat niedergelegt 28. 7. 1933	KSWR	Arends, Josef	8. 9. 1933
Rüberg, Rudolf	Mandat niedergelegt 16. 8. 1933	Zentrum		
Lauterbach, Peter	Mandat niedergelegt 16. 8. 1933	Zentrum		
Eickenscheidt, Leo	Mandat niedergelegt 8. 9. 1933 ¹⁰⁰	NSDAP	Othegraven, Günther v.	20. 10. 1933
Schnittker, Gerhard	Mandat niedergelegt (Oktober) 1933 ¹⁰¹	Zentrum		

⁹⁸ Der Abgeordnete T. nahm am 12. Juli 1933 zum letzten Mal an einer Sitzung teil. Da er danach weder auftauchte, noch als fehlend vermerkt wurde, habe ich hier eine Mandatsniederlegung unterstellt.

⁹⁹ Der Abgeordnete B. wurde an diesem Tag als unbesoldeter Stadtrat vereidigt und legte mutmasslich sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung nieder.

¹⁰⁰ Laut MA vom 9. 9. 1933 war der Abg. E. in städtische Dienste getreten.

¹⁰¹ Der Abgeordnete nahm am 8. September 1933 zum letzten Mal an einer Sitzung teil. Da er danach nicht mehr auftauchte und auch am 9. November 1933 nicht als fehlend vermerkt wurde, habe ich hier eine Mandatsniederlegung im Monat Oktober unterstellt.

Eiter, Hermann	Mandat niedergelegt 20. 10. 1933 ¹⁰²	NSDAP	Schallenberg, Wilhelm	9. 11. 1933
Hartmann, Erich	Mandat niedergelegt 20. 10. 1933 ¹⁰³	NSDAP	Welchert, Heinrich	9. 11. 1933
Klug, Ludwig	Mandat niedergelegt 9. 11. 1933 ¹⁰⁴	NSDAP	Petzel, Ernst	9. 11. 1933
Averkamp, Heinrich	Mandat niedergelegt 21. 12. 1933	Zentrum		
Froning, August	Mandat niedergelegt 21. 12. 1933	Zentrum		
Iserloh, Heinrich	Mandat niedergelegt 21. 12. 1933 ¹⁰⁵	Zentrum		
Rüschenschmidt, Heinrich	Mandat niedergelegt 21. 12. 1933	Zentrum		
Thausen, Josef	Mandat niedergelegt 21. 12. 1933	Zentrum		

Unklar bleibt die Mandatsniederlegung des Abgeordneten Dr. Reismann, der vermutlich nie an einer Sitzung der Stadtverordnetenversammlung teilgenommen hat.

¹⁰² Der Abgeordnete nahm am 27. September 1933 zum letzten Mal an einer Sitzung teil. Im Verwaltungsbericht der Stadt Münster für 1933 wird sein Name im Mitgliederverzeichnis vom 21. Dezember 1933 nicht mehr genannt. Ich habe hier eine Mandatsniederlegung zum 20. Oktober 1933 unterstellt.

¹⁰³ Der Abgeordnete nahm am 27. September 1933 zum letzten Mal an einer Sitzung teil. Im Verwaltungsbericht der Stadt Münster für 1933 wird sein Name im Mitgliederverzeichnis vom 21. Dezember 1933 nicht mehr genannt. Ich habe hier eine Mandatsniederlegung zum 20. Oktober 1933 unterstellt.

¹⁰⁴ Der Abgeordnete nahm am 20. Oktober 1933 zum letzten Mal an einer Sitzung teil. Im Verwaltungsbericht der Stadt Münster für 1933 wird sein Name im Mitgliederverzeichnis vom 21. Dezember 1933 nicht mehr genannt. Ich habe hier eine Mandatsniederlegung zum 9. November 1933 unterstellt.

¹⁰⁵ Der Abgeordnete wurde am 8. September 1933 zum letzten Mal bei einer Sitzung als fehlend vermerkt; danach taucht sein Name als Mitglied nicht mehr auf. Wann genau er aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden ist, bleibt unklar. Ich habe hier eine Mandatsniederlegung zum 21. Dezember 1933 unterstellt.

Die Mitgliedschaft in anderen Parlamenten

MdR

Engberding, Heinrich (1924-1928)
Hartmann, Erich (1933-1945)
Kampschulte, Anton (1930-1933)
Schürmann, Ferdinand (1934-1945)

MdL Preußen

Engberding, Heinrich (1921-1924)
Galen, Franz Graf von (1932-1933)
Hartmann, Erich (1932-1933)
Hoffmann, Otto (1921-1933)
Pape, Ludwig (1933)
Reineke, Werner, Dr. (1919-1921)

MdL Nordrhein-Westfalen

Geringhoff, Theodor (1946-1947)
Hemsath, Heinrich (1950-1959)
Konen, Heinrich, Dr. (1946-1948)
Stricker, Fritz, Dr. (1946-1947)

MdL Hessen

Hemsath, Heinrich (1962-1970)

MdPl Westfalen

Engberding, Heinrich (1919-1929)
Hoffmann, Otto (1925-1929)
Kampschulte, Anton (1929-1933)
Konen, Heinrich, Dr. (1920)
Reineke, Werner, Dr. (1921-1925)
Schmidt, Ferdinand (1919-1933)

Md Staatsrat Preußen

Reineke, Werner, Dr. (1921-1926)

MdWR (Wirtschaftsrat)

Stricker, Fritz, Dr. (1947-1949)